

Inhalt

Vorwort	11
Einführung	
 Kapitel I Werttheoretische Grundlegungen und Analysen	
1. Robert Reichardt, Wien Wertstrukturen im Gesellschaftssystem – Möglichkeiten makrosoziologischer Analysen und Vergleiche	23
2. Ruth Meyer und Walter Rüegg, Bern Wertforschung im systematischen internationalen Vergleich	41
3. Hans-Joachim Hoffmann-Nowotny, Zürich Soziologische Notizen zu einigen Problemen des Wertwandels	61
4. Karl Otto Hondrich, Frankfurt/M. Bedürfnisse, Werte und soziale Steuerung	67
5. Gerd Fleischmann, Frankfurt/M. Ökonomische Theorie der Bedürfnisbefriedigung und Wertwandel	84
6. Günter Steinmann, Reinhard Büscher und Jürgen Pfister, Paderborn Gesellschaftlicher Wertwandel und makroökonomisches Zielsystem	97
7. Peter Weise, Paderborn Ziele, Normen, Werte und quantitative und qualitative Systemvergleiche	122
8. Wilhelm Vossenkuhl, München Werte und Handlungen	136

Kapitel II

Wertstrukturen und Wertwandlungstendenzen

1. Tino Bargel, Konstanz 147
Überlegungen und Materialien zu Wertdisparitäten und Wertwandel
in der Bundesrepublik Deutschland
2. Peter Heintz, Zürich 185
Intergenerationeller Wertwandel
3. Thomas A. Herz, Siegen 193
Die Einstellung zur Verwirklichung der Werte „Gleichheit“
und „Gerechtigkeit“
4. Klaus D. Hartmann, Mainz 210
Werthaltungen als Handlungsregulative – Ergebnisse eines Pretests
5. Rudolf Günther und Berthold Meyer, Tübingen 218
„Sicherheit“ als Wert und individuelles Bedürfnis
6. Sabine Lang, Mannheim 231
Werte und Veränderungen von Werten – Ergebnisse einer
Mannheimer Umfrage
7. Eduard Gabele, Werner Kirsch und Jürgen Treffert, München 243
Die Messung von Werten in Unternehmen – Ein empirischer Versuch
8. Gisela Trommsdorff, Aachen 259
Aspekte einer kulturvergleichenden Wertforschung

Kapitel III

Wertwandel und politische Kultur

1. Ronald Inglehart, Michigan 279
Wertwandel in den westlichen Gesellschaften: Politische Konsequenzen
von materialistischen und postmaterialistischen Prioritäten
2. Franz Lehner, Mannheim 317
Die „Stille Revolution“: Zur Theorie und Realität des Wertwandels
in hochindustrialisierten Gesellschaften
3. Max Kaase, Mannheim 328
Legitimitätskrise in westlichen demokratischen Industriegesellschaften:
Mythos oder Realität?

4. Jakob Schissler, Frankfurt/M. 351
Der Wertaspekt in der Forschung zur politischen Kultur –
Ansätze und Ergebnisse

Kapitel IV

Grundwerte – Menschenrechte – Rechtsnormen

1. Erhard R. Wiehn, Johann M. Birner und Klaus Schuhmacher, Konstanz 367
Grundwerte in Europa. Zum soziohistorischen und soziologischen
Kontext eines euro-soziologischen Forschungsprogramms
2. Johann-Ulrich Sandberger, Konstanz 381
Zur Struktur und Relevanz von sozio-politischen Grundwerten –
Am Beispiel von Abiturienten
3. Willi Oelmüller, Paderborn 416
Zur historischen und systematischen Rechtfertigung von Menschenrechten
4. Arno Baruzzi, Augsburg 437
Werte und Normenbildung
5. Erich Bülow, Bonn 444
Der Beitrag der Grund- und Menschenrechte zur Wertediskussion

Kapitel V

Methodologie und Methodik der Wertanalyse

1. Hans D. Klingemann, Mannheim 453
Perspektiven der inhaltsanalytischen Erforschung des gesamtgesell-
schaftlichen Wertewandels
2. Hans Arne Stiksrud, Frankfurt/M. 463
Zur Operationalisierung von Wertpräferenzen
3. Dietlinde Nord-Rüdiger und Bernhard Kraak, Frankfurt/M. 480
Der Fragebogen zu Lebenszielen und zur Lebenszufriedenheit (FLL)
als Instrument der Wertforschung
4. Martin Strobel, Zürich 485
Evaluation einiger moderner statistischer Analyseverfahren zur
Messung von Werthaltungen
5. Heinz-Hermann Koelle, Berlin 505
Ergebnisse einer empirischen Längsschnittanalyse der zielträgerspezi-
fischen Wertedynamik (Zielfindungsexperiment, ZIELFEX 1970/76)

- | | |
|---|-----|
| 6. Arnim Bechmann, Berlin
Nutzwertanalysen und soziale Indikatoren | 517 |
| 7. Gudrun Eckerle und Bernhard Kraak, Frankfurt/M.
Wertfindung und Wertprüfung mit Hilfe theoretisch begründeter
Folgerwartungen | 530 |
| 8. Karl-Friedrich Müller-Reißmann und Hartmut Bossel, Hannover – Kassel
Zur Simulation kognitiver Prozesse bei Entscheidungen: Auf dem Wege zu
einer Synthese von Wertforschung und Systemanalyse | 539 |
| 9. Jochen Brandtstädter, Erlangen/Nürnberg
Bedürfnisse, Werte und das Problem optimaler Entwicklung | 556 |

Kapitel VI

Wertanalyse als Krisendiagnostik und Zukunftsentwurf

- | | |
|--|-----|
| 1. Alwin Diemer, Düsseldorf
Die große Umorientierung | 573 |
| 2. Ernst Oldemeyer, Karlsruhe
Zum Problem der Umwertung von Werten | 597 |
| 3. Gerald L. Eberlein, München
Wertwandel und mögliche Wertmuster postindustrieller Gesellschaften.
Überlegungen zu einer prospektiven Axiologie | 618 |
| 4. Karl-Heinz Hillmann, Würzburg
Wertezerfall und Aufgabe einer Neuorientierung in einer Zeit der
Umweltkrise | 625 |
| 5. Manfred Siebker, Brüssel
Wertezerfall und Wertesynthese: Kennzeichen einer Zivilisation in der
Wandlungskrise | 633 |
| 6. Horst von Gizycki, Kassel
Fraternität: Notizen zur Sozialpsychologie alternativer Lebensformen | 639 |
| 7. Bálint Balla, Berlin
Zur besseren Bewältigung eines existentiellen Grundtatbestandes:
Moderativ-dynamische Knappheit und Knappheitsbekämpfung | 652 |
| 8. Jaroslav Langer, Bonn
Macht und Eigentum als systembedingte Wertgrundlagen unserer
Gesellschaft | 664 |

9. Karl Georg Zinn, Aachen	667
Verteilung, Bedürfnisse und Surplusverzehr	
10. Eckart Pankoke, Essen	679
Wertwandel und soziokulturelles Lernen. Soziale Aufwertung situativer Kontexte	
11. Dieter Suhr, Augsburg	690
Von der Funktion der Ästhetik für die Praxis der Ethik	
12. Rolf Hensel, Berlin	696
Wert- und Erziehungsprobleme in ihrer Bedeutung für Schule und Erziehung	
13. Eberhard Umbach, Tübingen	706
Die Schule als Einflußfaktor bei der Entwicklung von Werten im Erziehungsprozeß	
Autorenverzeichnis	721